

**Heskamp, Hildegard**

**Von:** [REDACTED]  
**Gesendet:** Sonntag, 31. März 2019 15:02  
**An:** hildegard.heskamp@tbrheine.de  
**Betreff:** Eingabe zur Offenlage Strassenbauplanung Hildegard-von-Bingen Str.  
**Anlagen:** Planung Strasse HvB.jpeg; ATT00001.htm; Planung Strasse HvB.pdf; ATT00002.htm

Sehr geehrte Frau Heskamp,

bzgl. der Strassenbauplanung an dem angrenzenden Grundstück "Hildegard von Bingen Str. 7 / Flur 120, Flurstück 777"

möchten wir folgende Eingaben machen:

**Mit der aktuellen Planung sind wir nicht einverstanden.**

1.1

1) Die geplanten Parkplätze (gelbe Markierung) sollten nicht oder auf der gegenüberliegenden Seite (blaue Markierung) oder östlich vom Radweg angelegt werden.

**Begründung:**

a) Die Müllabfuhr fährt von Westen Richtung Norden nach Osten. Dort wo aktuell die Parkplätze geplant sind, stehen sonst die Mülltonnen der gesamten Anwohner, da der Hebearm beim Müllwagen rechts ist.

b) Lt. unserer Gartenplanung ist ein Steinbeet mit Bepflanzung und Beleuchtung an der Stelle vorgesehen, wo aktuell die Parkplätze geplant sind. Durch die Sichtbehinderung auf die Pflanzen und Beete, aufgrund der parkenden Fahrzeuge, würde unsere Gartenplanung geändert werden müssen.

Das Gesamtbild würde durch die Parkplätze an der geplanten Stelle deutlich getrübt werden. Eventuell möchten wir dort zudem unsere Rad- Moped und Motorradstellplätze errichten. Ein PKW-Parkplatz direkt neben einem privaten Motorradstellplatz könnte zu gegenseitigen Behinderungen und Missverständnissen führen.

c) Bereits heute beschädigen parkende Fahrzeuge permanent die schwarze Wand unseres Carports. Sollten dort zukünftig Parkplätze entstehen, würde sich die Situation weiter anspannen und wir wären gezwungen kostspielige Maßnahmen zu ergreifen.

d) Bereits heute parken sämtliche Fahrzeuge auf der gegenüberliegenden Seite (blaue Markierung). Diese Situation ist unproblematisch und stellt, bis auf die Anzahl der Parkplätze, kein Problem dar.

2) Der Baum hinter den Parkplätzen (gelbe Markierung), zu unserem Grundstück hin, soll nicht gepflanzt werden. Auch ein Beet ist an dieser Stelle nicht gewünscht.

1.2

**Begründung:**

a) Auf unserem gesamten Grundstück ist kein Baum geplant, da wir keine Zeit für die Beseitigung der Grünabfälle haben. Sollte die Stadt dort einen Baum pflanzen, müsste diese sich auch um die Pflege, Entsorgung und Beseitigung der Grünabfälle insbesondere auf unserem Grundstück kümmern.

b) Wir planen, wie oben bereits geschildert, ein eigenes Beet an dieser Stelle. Beet an Beet würde nicht in das Gesamtbild passen.

**Zudem bitte wir um weitere Informationen:**

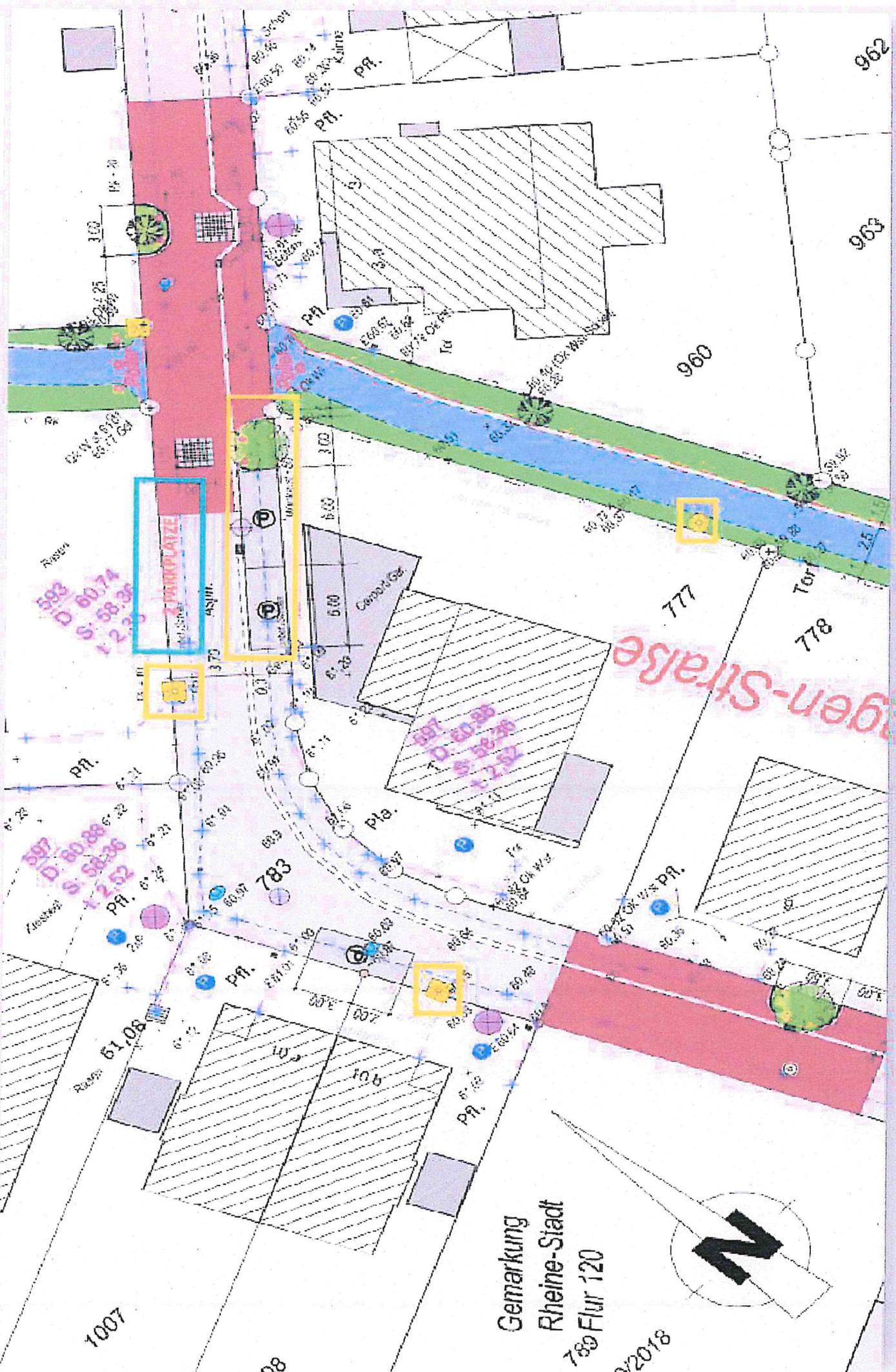
- In welche Richtung strahlen die Leuchten (gelbe Markierung) im Bereich des Fahrradwegs sowie der Strasse ab? Jeweils zur gegenüberliegenden Seite?

Sollte diese Eingabe nicht rechtskonform sein, bitten wir um umgehende Mitteilung sowie um Informationen zu rechtskonformen Eingaben bei der Stadt Rheine.

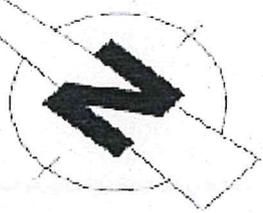
Vielen Dank.

Mit freundlichem Gruß





Gemarkung  
Rheine-Stadt  
789 Flur 120



2/2018